Die Gott Idee

Wenn wir versuchen, durch Beobachtung der Natur nach einem Gott zu suchen, müssen wir einen solchen Versuch aufgeben, wenn wir nach einem Gott suchen, den die Christen zu kennen behaupten. In der Natur finden wir kein Mitleid mit dem schwachen oder kranken Organismus. Wir sehen keine Art von Vergebung und Liebe; außer dem, was wir Mutterliebe zwischen einer Mutter und

ihrem Kind nennen. Wenn wir uns von der Tierwelt zur Pflanzenwelt, zur mikrobiellen Welt bewegen, gibt es Zusammenarbeit und Komplexität ... aber das ist nichts Ungewöhnliches in der Natur. Es ist ein leichtsinniger Geist da draußen, er zeigt keine wohlwollenden oder böswilligen Züge; es gibt natürliche Regeln, und sie sind ziemlich einfach im Verhalten jedes lebenden Organismus. Es ist nicht viel anders, wenn wir das Verhalten der menschlichen Primaten und ihr soziales Leben in einer Gruppe von Individuen beobachten. Wir haben keine Konzepte entwickelt, auf die Jesus oder Buddha, Krishnamurti oder Drewermann gekommen wären. Diese Vorstellungen sind auf Wohlwollen gestoßen, das unter uns Affen die extreme Ausnahme ist! Es ist offensichtlich, dass die Mehrheit der Menschheit ihre Denkweise auch nach 2400 Jahren noch nicht übernommen hat. Es sollte auch für den Rest von uns View attachment 2106Affen offensichtlich sein, den Wert der bedingungslosen Liebe, des Verzeihens und so weiter zu verstehen. Aber das tun wir nicht! Und wir tun es nicht, weil wir vielleicht ihre Lehren verstehen, aber noch weit davon entfernt sind, ihre Weisheit zu verstehen. Sicher, wir wissen inzwischen, dass der menschliche Verstand von Computermaschinen gesteuert wird, die Software auf biochemischen Algorithmen aus der Natur und memetischen Algorithmen aus der Erziehung aufbauen. Das Paradoxon des freien Willens ist, dass man weniger Wahlmöglichkeiten hat, weil man versteht, was der richtige, richtige Weg des Herzens ist. Je weniger wir verstehen, desto mehr Wahlfreiheit haben wir, folglich mehr Möglichkeiten, Scheiße zu bauen; und Ihre Handlungen bedeuten nicht sehr viel Gutes. Mit anderen Worten, wenn Sie Ihre Handlungen ausschließlich auf Ihre Wertfunktionen oder bessere Belohnungsfunktionen der beiden Algorithmen stützen, dann sind diese beiden Algorithmen Natur & Pflege. Ich möchte Sie noch einmal daran erinnern, dass Sie, wenn Sie auf Ihren Körper herabblicken, in einem Affenanzug gefangen sind.

Francis Bacon schrieb 1620 über Epistemologie: „Das Vertrauen in einen Glauben muss dem Gewicht der Beweise entsprechen, die ihn stützen.“ Und das bedeutet für mich, dass ich keine Zigaretten rauchen sollte, weil ich wissenschaftliche, medizinische Beweise dafür habe, dass sie meinem Körper früher oder später schaden werden. Oder dieser hier: Eine kalte Dusche pro Tag, hält den Arzt fern von uns. Ich verstehe es, und doch verstehe ich es nicht, weil ich weiter rauche. Das ist etwas, was die meisten von uns auf die eine oder andere Weise tun, wir können die Beweise nachvollziehen und dennoch nicht entsprechend handeln. Das ist es, was wir meinen, wenn wir von Unfreiem Willen sprechen. Wenn wir uns von dem Mann aus Nazareth sagen lassen, dass wir nicht zurückschlagen sollen, wenn man auf die Wange geschlagen wird, dann ist das für die meisten von uns dumm, für einige von uns eine weise Antwort, weil sie wissen, dass sich daraus ein Krieg entwickelt, in dem niemals wirklich eine Seite der endgültige Sieger ist. Die allerwenigsten von uns sehen den tieferen Gedankengang hinter diesem Konzept: Liebe deinen Feind, er oder sie ist selbst

ein Opfer, verletzte Menschen verletzte Menschen. Es geht noch weiter, wenn Jesus sagt: „Liebe deinen Feind: Wenn ihr guten Menschen gestorben seid, werde ich auf euch warten und euch zu meinem Vater bringen, aber danach werde ich alle Mörder, Nutten, Diebe … versammeln, die ich auch alle nach Hause bringen werde, weil sie es am meisten brauchen. Etwas, das definitiv verrückt ist, oder? Dann haben wir Buddha oder Krishnamurti, die im Fall von Jiddu ein Königreich von ihrem Vater und eine Weltorganisation ablehnen. Warum haben sie so etwas Dummes getan, würden die meisten von uns fragen? Sie alle hatten freien Willen, sie sahen und sahen das Ergebnis von Hass, Wut und Krieg voraus. Sie sahen das Ergebnis von materiellem Reichtum, Neid und Gier voraus. Jiddu glaubt, dass dies nur möglich ist, wenn das Denken überhaupt aufhört, mit den beiden Algorithmen von Natur & Erziehung zu denken. Jiddu sagte, dass wir auf die Beobachtung achten sollten, ohne zu urteilen, zu vergleichen und das Bedürfnis nach Macht, Reichtum, Ruhm … all die Dinge, die das Ego-Selbst erregen oder verletzen, je nach Erfolg oder Misserfolg dieser Wünsche. Dies steht eigentlich im Widerspruch zu dem, was die Wissenschaft herausgefunden hat. Es sei nicht der Einzelne, den die Gruppe am meisten lernen könne, sagt man:

- Nur wahre Intelligenz ist Wahrheit.
- Intelligenz ist eine Mehrgenerationen-Eigenschaft
- Individuen haben jedoch mehr Intelligenz als Generationen
- Aber Zivilisationen haben mehr Intelligenz als Individuen

Der Zivilisationsintellekt, den ich gerne als Zeitgeist bezeichne, der sich aus dem Memegeister speist – schrieb darüber bereits im letzten Buch Die Zentren der Macht, Corona und ICH. In der Geschichte haben wir viele Male gesehen, wo dieser Intellekt verloren ging, erinnern Sie sich an die Brände in der Bibliothek in Alexandria?! Typischerweise gewannen wir den Intellekt wieder an den Zeitgeist zurück, wir nahmen ihn aus dem Memegeister zurück. Wir entdecken das Wissen wieder neu, ähnlich wie die Natur das Auge mehrmals unabhängig voneinander erfunden hat. Könnte dies bedeuten, dass wir auch einen Torwächter zum Memegeister haben, eine Art GOTT? Es ist eine Tatsache, dass die Menschheit als Ganzes eigentlich nicht existiert, es ist eine Geschichte. Die Menschheit als Ganzes denkt nicht, nur Einzelne können denken, und indem wir das tun, können wir in kleinen Gruppen zusammen denken und so weiter. Also, noch einmal: Die Menschheit will nichts, weder den Zeitgeist noch den Memegeister. Es sind menschliche Affen, die denken, die etwas wollen können; wir können die Erzählung schaffen, dass die Menschheit etwas will, die politische Partei oder die Nation. Das Individuum jedoch hat individuelle Vorlieben, Eigenschaften und Traditionen aus seiner Erziehung, den Intellekt, den seine Eltern auf ihn heruntergeladen haben, den Intellekt, den seine Eltern auf Ihre Eltern heruntergeladen haben, es ist konditioniert wie die Person, die in dem schwachsinnigen Job arbeitet, es hat Algorithmen, die es nicht erlauben, sich frei mit anderer Software auszutauschen, die nicht vom Betriebssystem genehmigt werden könnte… Ich weiß, das ist eine sehr große Vereinfachung – Sie verstehen, worauf ich hinauswill, es ist sehr wichtig, dass ich jetzt nicht den Faden verliere! Der KI-Programmierer Joscha Bach denkt so und nennt ihn einen Universal Computer, der sich der Computermathematik (Intelligenz) bedient. 5
Wir stellen fest, dass Jiddu Krishnamurti die Beobachtung und den Beobachter aus der Sicht eines biologischen Verstandes in verschiedene Meme gesetzt hat, aber im Wesentlichen meint er dasselbe über den Kosmos. Er fragte, ob es möglich sei, dass das Gehirn um konditioniert, frei vom Bekannten sei. Dann sagt er, dass es außergewöhnliche Fähigkeiten hat, wenn das Gehirn völlig frei von Gedanken ist – wie ein Zustand tiefer Meditation. Beobachten ist daher die totale Verleugnung jeglichen Denkens oder jeglicher Analyse, die für den Verstand unmöglich zu beobachten ist, da der Verstand immer verurteilen, voreingenommen sein wird und so weiter. Auf

diese Weise trickst sich der Verstand selbst aus, durch Wissen in Sicherheit. Aber Wissen wie die Wahrheit kann niemals vollständig sein, Wissen und Wahrheit müssen unvollständig sein. Ich hoffe, Sie verfolgen all dies. All dies hat Ursache und Wirkung, die Beobachtung ist ganz anders als das. Die Beobachtung ist unmittelbar: Sie sehen einen Baum; aber wenn Sie anfangen zu analysieren, sehen Sie nie den Baum – Sie sehen die Interpretation, Ihre Interpretation des Baumes. Die Analyse impliziert automatisch den Analysierenden, der etwas außerhalb seiner selbst analysiert.
Aber wenn Sie sehr genau beobachten. Der Analysator ist der Analysierte! Richtig? Können Sie dem folgen? Können Sie das nicht als Idee, sondern als Tatsache sehen?! So wie Wut nicht anders ist als Sie, so sind Sie Wut, Sie sind Konflikt, der Konflikt sind Sie. Wenn Sie wütend sind, gibt es im Moment der Wut keine Trennung zwischen dem Ich und der Wut. Aber später, ein paar Sekunden später, sagen Sie, ich sei wütend gewesen. Sie haben sich also von dieser Reaktion, die Sie Zorn genannt haben, getrennt. Genauso ist es, wenn Sie sich selbst analysieren – der Analytiker (Beobachter) ist Teil der Analyse, Teil genau dessen, was beobachtet oder analysiert wird, er ist nicht getrennt vom Analysierten. Bitte verstehen Sie das, gehen Sie in sich hinein. Das ist Philosophie, aber wenn wir lesen, was Joscha Bach über den Verstand zu vortragen hat, werden wir die gleiche Art von Informationen hören, nur in unterschiedlichen Gedankenkonzepten – aber es ist das Gleiche: Wir leben in einer Simulation, die wir durch all das Wissen konstruieren, das uns von unseren genetischen Vorfahren beigebracht und gegeben wurde!

Revision #1
Created 19 October 2025 05:26:16 by investigatione
Updated 19 October 2025 05:26:27 by investigatione